

„Forever 18“

Codes und Styles des Neonazismus und der Neuen Rechten

- organisierte Neonazis und ihre Strategien
- Codes, Styles, Marken und Symbole von Neonazis
- Handlungsoptionen im Unternehmen

Der Workshop richtet sich an **Führungskräfte**, **Personalverantwortliche** und **Mitarbeiter_innen**.

Dauer: 2 bis 4 Stunden

Als Vortrag oder Workshop möglich.

Vortrag und Workshop sind kostenfrei.



Was bedeuten „HKN KRZ“, „Forever 18“, „Masterrace“ oder „Thors Hammer“? Neonazis und Neue Rechte verwenden Codes und Symbole, um ihre Ideologie trotz Verboten von Hakenkreuz und Hitlergruß sichtbar zu machen. Gerade für Unternehmen, die international und weltoffen agieren, stellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit menschenverachtenden Einstellungen ein Problem dar, da sie ein wertschätzendes Miteinander im Betrieb gefährden.

Vortrag und Workshop fokussieren Strategien organisierter Gruppen und zeigen die Gefahren auf, die von neonazistischer und der Ideologie der Neuen Rechten ausgehen. Zudem werden Kenntnisse über Codes und Styles von Neonazis und Neuen Rechten vermittelt. Gemeinsame Diskussionen geben Anregungen, wie Führungskräfte, Personalverantwortliche oder Mitarbeiter_innen reagieren können und welche Handlungsspielräume in Unternehmen bestehen.

Kontakt

Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V.

Region Dresden / Leipzig

Reingard Brendler, Tel.: 0351-48 100 69

Katharina Tampe, Tel.: 01522-1821004

Region Chemnitz

Sylke Fritzsche, Tel.: 0371-433 190 77 | 0176-749 420 66

open-saxony@netzwerk-courage.de

www.netzwerk-courage.de/osx

Ein Kooperationsprojekt von: Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V. und Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e.V.



WIRTSCHAFT FÜR EIN
WELTOFFENES SACHSEN.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT

